



4. Mai 2026

Schriftliche Anfrage

von Markus Knauss (Grüne),
Brigitte Fürer (Grüne)

Mit der Motion 2023/562 zum Josef-Areal wurde eine Teilrevision der Bau- und Zonenordnung gefordert, damit neben den bisher vorgesehenen Nutzungen auch ein substanzieller Teil an gemeinnützigen Wohnungen zusätzlich zu den Alterswohnungen – genannt wurde die Zahl von 300 – geplant werden kann. In den Workshop-Verfahren zum Josef-Areal wurde nun klar, dass gemeinnützige Wohnungen auf dem Areal möglich sind. Es wurde aber auch deutlich, dass die beiden Nutzungen Hallenbad (Flächenbedarf ca. 12'000 m²) und Werkhöfe (Flächenbedarf ca. 7'000 m²) derart viel Fläche beanspruchen, dass mit den Flächenvorgaben für Werkhöfe und Hallenbad wohl nur die Hälfte der 300 Wohnungen als realistisch erscheinen. Damit ist aber die Funktion eines gut durchmischten Areals, mit einem substanziellen Anteil Wohnen, gefährdet. Bei den Werkhöfen wurde immerhin schon auf den bisher geplanten, und nicht standortgebundenen, Werkhof des TAZ verzichtet. Allerdings wurden dem Vernehmen nach keine weiteren Standortabklärungen vorgenommen. Hingegen soll beim Hallenbad auf ein BASPO-konforme Wettkampfanlage mit einem 50 m-Becken festgehalten werden.

In diesem Zusammenhang bitten wir den Stadtrat um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Wie viele zusätzliche gemeinnützige Wohnungen liessen sich auf dem Josef-Areal realisieren, wenn für die beiden Nutzungen Werkhöfe und Hallenbad alternative Standorte gefunden würden?
2. Welche Abklärungen bezüglich alternativer Standorte für die Werkhöfe wurden vorgenommen? Was haben insbesondere die Abklärungen zu folgenden Standorten ergeben:
 - Pflingstweidareal
 - Restfläche nach Realisierung Franco-Magnani-Brücke
 - restliches Geroldareal
 - EWZ-Betriebsgebäude Herdern
 - Migros-Areal Herdern
 - Parkhaus Sihlquai
3. Wie fundiert sind die Bestellungen der Verwaltung in Bezug auf das Hallenbad vorgenommen worden? Braucht es neben dem Hallenbad City und dem neu zu realisierenden Hallenbad Oerlikon wirklich noch ein drittes 50m-Becken an zentralster Lage mitten in der Stadt Zürich? Welche Flächen beansprucht ein Wettkampfbad (50 m-Becken)? Welche Flächen beansprucht ein Quartierbad (25 m-Becken)? Mit welchen Kosten ist bei einem Wettkampfbad zu rechnen? Mit welchen Kosten ist bei einem Quartierbad zu rechnen? Wieviele gemeinnützige Wohnungen könnten zusätzlich realisiert werden, wenn ein Quartier- statt eines Wettkampfbads realisiert würde?

M. Knauss

B. Fürer